

Zavos berichtet über seine Versuche zum reproduktiven Klonen

Der umstrittene Reproduktionsmediziner Dr. Panos Zavos vom Andrology Institute of America hat in der Zeitschrift „Archives of Andrology“ erstmals ausführlich über seine gescheiterten Versuche zum reproduktiven Klonen berichtet. Zavos sorgte 2003 für weltweites Aufsehen und massive Proteste als er ankündigte, dass er fieberhaft an der Zeugung des ersten menschlichen Klons arbeite. Im Januar 2004 berichtete er, dass er einem Kinderwunschpaar, bei dem konventionelle reproduktionsmedizinische Technologien versagt hätten, mit Hilfe des Körperzellkerntransfers zu einem eigenen Kind zu verhelfen suche. Es sei ihm gelungen, drei menschliche Embryonen zu klonen, von denen sich einer bis zum 4-Zell-Stadium entwickelt habe und sogleich in den Uterus übertragen worden sei. Nur wenige Wochen später, am 4. Februar 2004, musste Zavos vermelden, dass sich der geklonte Embryo leider nicht in die Gebärmutter eingenistet habe. Auf einer Pressekonferenz in London schwor er jedoch: „Auch wenn unser Versuch gescheitert ist, wir werden es wieder und wieder versuchen, bis wir Erfolg haben.“

Mit seinem jetzt veröffentlichten Bericht möchte der gebürtige Grieche Skeptiker wie Lord Robert Winston zum Verstummen bringen, die sagten: „Bis Zavos eine detaillierte Beschreibung seiner Versuche in einer wissenschaftlichen Fachzeitschrift vorlegt, glaube ich ihm kein einziges Wort.“ Zudem erhofft sich Zavos von seiner Veröffentlichung, dass andere Wissenschaftler seinem Beispiel folgen und das reproduktive Klonen von Menschen perfektionieren werden.

Nach weithin geteilter Meinung ist das reproduktive Klonen derzeit noch mit so großen gesundheitlichen Risiken verbunden, dass es moralisch unverantwortlich wäre, auf diese Weise ein Kind zu zeugen.

Links:

[http://www.journalsonline.tandf.co.uk/\(rissbdu2vyavh4f5pswfj55\)/app/home/contribution.asp?referrer=parent&backto=issue,4,15;journal,1,46;linkingpublicationresults,1:102430,1](http://www.journalsonline.tandf.co.uk/(rissbdu2vyavh4f5pswfj55)/app/home/contribution.asp?referrer=parent&backto=issue,4,15;journal,1,46;linkingpublicationresults,1:102430,1)

http://www.boston.com/news/science/articles/2006/07/20/scientist_reports_on_attempt_to_clone_child?p1=email_to_a_friend